

Ann-Kathrin Kramer

Ann-Kathrin Kramer nahm Schauspielunterricht in München und New York und absolvierte eine Gesangsausbildung. Ihren Durchbruch hatte die Schauspielerin 1995 an der Seite von Ulrich Noethen und Jan Josef Liefers mit der ARD-Krimiserie „Die Partner“ (Regie: Josef Rusnak, Thomas Jauch u.a.). Seither konnte sie ihr Talent für Rollen mit seelischem Tiefgang in zahlreichen TV- und Kinoproduktionen zeigen, so unter anderem in „Die Konkurrentin“ (ZDF, 1997, Regie: Dagmar Hirz), „Das merkwürdige Verhalten geschlechtsreifer Großstädter zur Paarungszeit“ (Kino, 1998, Regie: Marc Rothemund), „Tanz mit dem Teufel – Die Entführung des Richard Oetker“ (Sat 1, 2001, Regie: Peter Keglevic), „Die Mörderin“ (ZDF, 1999, Regie: Christian von Castelberg) und in dem überaus spannenden Entführungsdrama in Mexiko „Im Meer der Lügen“ (ARD, 2007, Regie: Jörg Grünler). Im Jahr 2002 kehrte Ann-Kathrin Kramer zu ihren kriminologischen Ermittlerwurzeln zurück und bildete gemeinsam mit Charlotte Schwab 10 Folgen lang „Das Duo“ (ZDF, 2002-2006, Regie: Marc Rothemund, Urs Egger, Christian Görlitz u.a.). Für die Produktion „Heiratsschwindlerin mit Liebeskummer“ (2006, Regie: Mark Schlichter) stand Ann-Kathrin Kramer dann nicht nur vor der Kamera, sondern steuerte auch das Drehbuch bei. Mit „Matilda – oder die aus dem Haus ohne Fenster“ erschien 2005 ihr erstes Kinderbuch, dem 2013 der 2. Band folgte. 2008 erschien zudem Stefan Löfflers Buch „Begegnungen mit Ann-Kathrin Kramer“, in welchem der Autor spannende Einblicke in die Realität des Fernsehstars gewährt.

Zu ihren weiteren Fernsehproduktionen zählte das 2008 in Namibia gedrehte Drama von Thorsten Näter „30 Tage Angst“. Ebenso sah man Ann-Kathrin Kramer in „Ich trag Dich bis ans Ende der Welt“, einer Pilgerreise mit Elmar Wepper auf dem Jacobsweg - sowie als Staatsanwältin in Torsten Nätters Krimi „Ungesühnt“. Anschließend verkörperte sie die Gräfin im weihnachtlichen Märchenfilm „Der Meisterdieb“ von Christian Theede.

2011 sah man Ann-Kathrin Kramer in dem Thriller „Die letzte Spur - Alexandra, 17 Jahre“ in einer tragischen und fesselnden Rolle über die Entführung und den Mord an ihrer Tochter, und sie spielte im Kinofilm „Homies“ unter der Regie von Adnan Köse an der Seite von Jimmy Blue Ochsenknecht. Auch in Köses nächstem Film, dem Drama „Kleine Morde“, stand die Schauspielerin - diesmal als Anwältin - wieder vor der Kamera.

Ein besonderes Fernsehhighlight war Kramers Leistung im Sat.1 Film „Mit geradem Rücken“ von Florian Froschmeyer, welcher im November 2012 lief. In diesem Drama setzte sich Ann-Kathrin Kramer intensiv mit dem Thema sexuelle Belästigung auseinander und kämpfte gegen den Spießrutenlauf der Frauen, wenn sie die Tat öffentlich machen wollen.

Außerdem war Ann-Kathrin Kramer seither u.a. in Jorgo Papavassiliou's „Ein Sommer in Amalfi“, dem Adoptionsdrama „Nicht ohne meine Tochter“, „Ein starkes Team“, „Der Alte – Der Tod in dir“, dem ZDF-Drama „Die kalte Wahrheit“ sowie dem ZDF-Film „Das Kloster bleibt im Dorf“, der Dora Heldt-Verfilmung „Wind aus West mit starken Böen“ und dem ARD-Drama „Das Alter der Erde“ zu sehen. 2017 war erneut ein starkes Jahr. In dem überaus erfolgreichen ARD-Dreiteiler „Eltern allein zu Hause“ zeigten sich Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer auch im Film als Ehepaar, welches mit dem Auszug der Kinder klarkommen muss. Anschließend folgte die italienische Co-Produktion „Hochzeit in Rom“. Erneut spielte sie hier gemeinsam mit ihrem Mann Harald Krassnitzer ein vermeintlich perfektes Ehepaar, welches auf die Schwiegereltern des Sohnes vor dessen anstehender Hochzeit in Rom trifft. Gefolgt wurde dies von Dreharbeiten zum ZDF-Familienfilm FAMILIE AUF BEWÄHRUNG in USA.

SANDRA PAULE PR-MANAGEMENT

Pressearbeit für Künstler und PR-Projekte

Darüber hinaus engagiert sich Ann-Kathrin Kramer für den Verein Dunkelziffer, der sich gegen sexuellen Missbrauch einsetzt.

Künstleragentur:
www.fitz-skoglund.de